



## **Älteste Klimabotschafterin setzt Energiesparimpulse Polarforschungsschiff Grönland wird zum Klassenzimmer**

Bremerhaven, 10. September. Energiesparen will gelernt sein:

Am 11. September gehen im Neuen Hafen die jüngsten Energiesparer Bremerhavens an Bord des ältesten deutschen Polarforschungsschiffes der „Grönland“. Im Rahmen der Abschlussveranstaltung der diesjährigen Klimaschutz-Tour findet erstmalig von 11 bis 12 Uhr eine Unterrichtsstunde in Sachen Klimaschutz statt. „Warum ist zu viel Fleisch Käse?“ und ist an „Wer bremst verliert“ was Wahres dran? Antworten auf diese und weitere Fragen bekommen die Grundschüler der Surheider Schule unter Deck der „Grönland“. Ergänzt wird der ungewöhnliche Unterricht durch ein spannendes Klimaquiz und den Film „Unsichtbarer Feind“, den engagierte Surheider Schüler während eines Klimaschutzprojektes gedreht haben.

Doch nicht nur die Kleinen können sich informieren. Auch Erwachsene sind in Sachen Energiesparen genau am richtigen Ort: Von 11 bis 18 Uhr beraten Experten zu Einsparmöglichkeiten beim Heizen, energieeffizienten Haushaltsgeräten, klimafreundlicher Heizungstechnik und effektiver Dämmung. Mehr Informationen zur Grönland-Tour und informative Energiespar-Ratgeber sind unter [www.klima-sucht-schutz.de](http://www.klima-sucht-schutz.de) zu finden.

### **Energiesparpreise im Gesamtwert von über 10.000 Euro**

Ergänzt werden die Klimaschutzangebote an Bord durch ein Gewinnspiel im Rahmen der diesjährigen Grönland-Tour. Dabei warten Kühlschränke der höchsten Energieeffizienzklasse A++, energieeffiziente Heizungspumpen und Dämmmaterial im Gesamtwert von über 10.000 Euro auf aktive Klimaschützer. Details zum Gewinnspiel unter [www.klima-sucht-schutz.de](http://www.klima-sucht-schutz.de) nachlesen.

Nach Helgoland, Oldenburg und Hamburg ist Bremerhaven die letzte Station der diesjährigen Grönland-Tour. Die Grönland-Tour ist Teil der Kampagne „Klima sucht Schutz“, die vom Bundesumweltministerium gefördert und von den Partnern BUSO Bund Solardach eG, Grundfos GmbH, OSRAM GmbH, PowerPlus Technologies GmbH, Robert Bosch Hausgeräte GmbH und URSA Deutschland GmbH unterstützt wird. Die Medienpartner Radio Bremen und Nordsee-Zeitung begleiten die Aktion.

co2online gGmbH  
Hochkirchstraße 9  
D-10829 Berlin

[www.co2online.net](http://www.co2online.net)

fon: 030 76 76 85-0  
fax: 030 76 76 85-11

Geschäftsführer:  
Dr. Johannes D. Hengstenberg

Amtsgericht  
Berlin Charlottenburg:  
HRB 91249

Münchner Bank eG  
Konto Nr.: 732 362  
BLZ: 701 900 00

FA für Körperschaften Berlin I:  
27/601/50125

[www.klima-sucht-schutz.de](http://www.klima-sucht-schutz.de)  
[info@klima-sucht-schutz.de](mailto:info@klima-sucht-schutz.de)



Bildmaterial kann im Internet unter [www.klima-sucht-schutz.de/bildmaterial.html](http://www.klima-sucht-schutz.de/bildmaterial.html) heruntergeladen werden.

### **co2online gemeinnützige GmbH**

Die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online mbH setzt sich für die Senkung des klimaschädlichen CO<sub>2</sub>-Ausstoßes ein. Mit interaktiven Energiespar-Ratgebern, einem Energiesparkonto, Heizspiegeln, einem Klimaquiz sowie Portalpartnern aus Wirtschaft, Medien, Wissenschaft, Politik und Verwaltung motiviert sie den Einzelnen, mit aktivem Klimaschutz auch Geld zu sparen. co2online ist Träger der Kampagne „Klima sucht Schutz“ ([www.klima-sucht-schutz.de](http://www.klima-sucht-schutz.de)), der „Heizspiegelkampagne“ ([www.heizspiegel.de](http://www.heizspiegel.de)) und des „Energiesparclubs“ ([www.energiesparclub.de](http://www.energiesparclub.de)). Alle Kampagnen werden vom Bundesumweltministerium gefördert. co2online veranstaltet zum vierten Mal in Kooperation mit dem Deutschen Schiffahrtsmuseum die Grönland-Tour.

### **Deutsches Schiffahrtsmuseum (DSM) und Polarforschungsschiff Grönland**

Als Nachfolgeinstitut des im Zweiten Weltkrieg zerstörten Museums für Meereskunde in Berlin wurde das DSM 1971 in Bremerhaven gegründet. Es hat die Aufgabe, die deutsche Schiffahrtsgeschichte in ihren Zusammenhängen in historischen Beständen zu sammeln, anschaulich zu machen, dokumentarisch zu erfassen und zu erforschen. Seit 1973 befindet sich das erste deutsche Polarforschungsschiff Grönland im Besitz des DSM und wurde schrittweise auf den Stand des Expeditionsjahres 1868 zurückgebaut.

### **Kontakt und Bildmaterial**

Steffi Saueracker  
co2online gGmbH  
Hochkirchstraße 9  
10829 Berlin  
Tel: 030 / 210 21 86 -15  
Fax: 030 / 210 21 86 - 60  
Mobil: 0170 / 68 76 725  
E-Mail: [steffi.saueracker@klima-sucht-schutz.de](mailto:steffi.saueracker@klima-sucht-schutz.de)